

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

Die Personalratswahlen 2022 sind beendet. Über 3.500 Kolleginnen und Kollegen haben bei dieser Wahl ihre Stimme abgegeben und knapp zwei Drittel der Stimmen sind dabei auf die Kandidaten der GdP entfallen. Damit steht fest: Die Liste der GdP ist der klare Gewinner dieser Personalratswahl.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Wahlvorständen und ihren vielen Helferinnen und Helfern ausdrücklich bedanken. War es doch ihre oft nicht zu sehende Arbeit, die es überhaupt möglich machte, dass diese Wahlen so erfolgreich durchgeführt werden konnten.

Vertrauen zur GdP ist auch gleichzeitig Handlungsauftrag an uns.

Mein leidenschaftlichstes Dankeschön geht aber an euch, die GdP-Wählerinnen und Wähler! Euer unserer GdP entgegengebrachtes Vertrauen, eure starke Wahlbeteiligung und eure Zustimmung zu unseren gemeinsamen Kandidatinnen und Kandidaten haben deren Mandat und die Durchsetzungskraft der Personalvertretungen gestärkt.

Der Grundstein für unseren beachtlichen Wahlerfolg war dabei die unermüdliche Arbeit der GdP-Vertreterinnen und -Vertreter in den letzten vier Jahren. Sie haben sich Gedanken gemacht und sich für Lösungen vielleicht auch die Nächte um die Ohren geschlagen. Sie haben gestritten, Argumente gesammelt, Gesetze gewälzt, Urteile herangezogen, aber vor allen Dingen: Sie haben mit den Kolleginnen und Kollegen vor Ort gesprochen, um von ihnen zu erfahren, wo der Schuh drückt und Hilfe nottut.

„Nach der Wahl ist vor der Wahl“ bzw. „Die Erfolge von heute sind die Startlöcher von morgen“.

Viele unserer Personalräte werden in den Dienststellen mit neuen Teams antreten und

so mancher stellt sich die Frage: Wie können die neuen Personalräte mindestens so erfolgreich werden wie die alten?

So wie sich die Anforderungen an unseren beruflichen Alltag weiterentwickeln, so wird auch die Gewerkschafts- und Personalratsarbeit immer wieder vor neue Herausforderungen gestellt. Fast nichts wird wieder so sein, wie es vor der Coronapandemie war.

Die Gewerkschaften werden gerade in den kommenden Jahren mehr denn je gebraucht! Die Coronapandemie hat die Kassen bluten lassen, was uns bei der Polizei in der Folge auf die Füße fallen wird.

Lasst uns deshalb den Fokus auf aktive Gewerkschaftsarbeit legen und die Mitglieder aktiv in unsere Solidargemeinschaft einbinden! Es gibt so viele Möglichkeiten wie Stammtische, sportliche Aktivitäten, Unternehmungen, aber auch die aktive Teilnahme an Kundgebungen und Veranstaltungen sowie Versammlungen – um nur einiges zu nennen.

Gleichzeitig wird die Digitalisierung sowohl in der Gesellschaft als auch innerhalb der Polizei immer wichtiger. Es gilt, die Chancen wie mobiles Arbeiten und Telearbeit zu Hause zu nutzen, aber auch Risiken wie Entgrenzung von Arbeit, Freizeit und Datenschutz genau zu betrachten.

Hinzu kommt: Viele jüngere Kolleginnen und Kollegen wissen nicht, was der Personalrat dabei eigentlich tut. Welche Aufgaben hat er? Worauf hat er Einfluss? Was wird auf den Sitzungen besprochen und beschlossen?

Ja, die mediale Präsenz ist von außerordentlicher Wichtigkeit und natürlich in der



GdP-MV-Landesvorsitzender Christian Schumacher

heutigen Zeit unabdingbar, aber Gewerkschaftsarbeit bedeutet doch so viel mehr! Wir leben nicht nur von den Mitgliederzahlen und Statistiken, sondern vielmehr durch unsere Mitglieder!

Ich kann uns allen daher nur dringend anraten, auch weiterhin unsere wichtigste Waffe, das persönliche Gespräch mit den Kolleginnen und Kollegen, nicht aus den Augen zu verlieren.

Wir müssen den Kolleginnen und Kollegen vor Ort erklären, was eine gute Personalratstätigkeit ausmacht. Wir müssen erklären, warum Gewerkschaften und Personalräte unbedingt zusammengehören und nicht getrennt werden dürfen.

Für uns GdPler gilt daher: Krepeln wir also die Ärmel wieder hoch und ruhen uns nicht auf den Erfolgen der Personalratswahl aus. Lasst uns zusammen die Gewerkschafts- und Personalratsarbeit mit Herzblut und Verantwortung weiterentwickeln!

In diesem Sinne: Packen wir es an! ■

DP – Deutsche Polizei
Mecklenburg-Vorpommern

Geschäftsstelle
Platz der Jugend 6, 19053 Schwerin
Telefon (0385) 208418-10
Telefax (0385) 208418-11
Adress- und Mitgliederverwaltung:
Zuständig sind die jeweiligen
Geschäftsstellen der Landesbezirke.

Redaktion
Marco Bialecki (V.i.S.d.P.)
Telefon (0385) 208418-10

Post bitte an die
Landesgeschäftsstelle (s. links)



PERSONALRATSWAHLEN

Danke

Die Personalratswahlen sind beendet. Die Wahlbeteiligung war enorm und die Stimmen für die Kandidaten auf der Liste der Gewerkschaft der Polizei (GdP) waren zahlreich. Nun steht fest: Die Liste der GdP ist der klare Gewinner dieser Personalratswahl. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Wahlvorständen und ihren vielen Helferinnen und Helfern ausdrücklich bedanken. War es doch ihre oft nicht zu sehende Arbeit, die es überhaupt möglich machte, dass diese Wahlen so erfolgreich durchgeführt werden konnten.

Vertrauen zur GdP ist auch gleichzeitig Handlungsauftrag an uns

Mein leidenschaftlichstes Dankeschön geht aber an euch, liebe Wählerinnen und Wähler! Euer uns entgegengebrachtes Vertrauen, eure starke Wahlbeteiligung und eure Zustimmung zu unseren Kandidatinnen und Kandidaten haben deren Mandat und die Durchsetzungskraft der Personalvertretungen gestärkt. Aber dieses große Vertrauen zur GdP ist auch gleichzeitig Handlungsauftrag an uns.

Die kommenden vier Jahre werden garantiert keine leichte Zeit für unsere Landespolizei. Es wird darum gehen, dass die Personalräte mit klugen Ideen und gewerkschaftlicher Stärke die Folgen des – hoffentlich baldigen – Personalaufwuchses und des enormen Generationenwechsels in einer Art bewältigen helfen, die den Interessen aller Beschäftigten entspricht.

DANKE auch an unsere Vertreterinnen und Vertreter in den Personalräten der letzten Jahre, die etliches erreicht haben. Sie haben sich Gedanken gemacht und sich für Lösungen vielleicht auch die Nächte um die Ohren geschlagen haben. Ihre unermüdliche Arbeit war der

Grundstein für unseren beachtlichen Wahlerfolg. Wir werden nun mit neuen Teams antreten, welche sich zwar verjüngt haben, aber dennoch auch viel Erfahrung und Kompetenz mitbringen, um die Zukunft gemeinsam zu gestalten.

Die Herausforderung für die kommenden Jahre wird die zunehmende Digitalisierung, sowohl in der Gesellschaft als auch innerhalb der Polizei. Es gilt, die Chancen wie mobiles Arbeiten und Telearbeit zu Hause zu nutzen, aber auch Risiken wie Entgrenzung von Arbeit, Freizeit und Datenschutz genau zu betrachten. „Gesundes Arbeiten“ wird daher einer unserer Schwerpunkte sein.

Was ihr als unsere Kolleginnen und Kollegen aber auch braucht, ist eine bessere Wertschätzung eurer Arbeit. Wir werden uns deshalb weiterhin für eine gerechte Besoldung/Bezahlung sowie für Qualifizierung und Aufstiegschancen in allen Bereichen einsetzen. Unsere Landespolizei Mecklenburg-Vorpommern muss ein attraktiver und konkurrenzfähiger Arbeitgeber bleiben!

Stefan Zweig hat einmal gesagt: „Es lohnt sich schon, etwas Schweres auf sich zu nehmen, wenn man es einem Menschen damit leichter macht.“ Schöner hätte man Personalratsarbeit wahrscheinlich nicht beschreiben können. Für uns GdPler gilt daher: Alle Beschäftigten verdienen eine professionelle Personalratsarbeit mit Herzblut und Verantwortung. **In diesem Sinne: Packen wir es an!** ■





Ergbniss

Örtlicher Personalrat
Polizeiinspektion Neubrandenburg

Personalratswahl 18. Mai 2022

GdP
5 Sitze

Na klar.GdP.

Ergbniss

Personalrat
LPBK Mecklenburg-Vorpommern

Personalratswahl 18. Mai 2022

GdP
7 Sitze

Na klar.GdP.

Ergebnis

Hauptpersonalrat der Polizei
Mecklenburg-Vorpommern

Personalratswahl 18. Mai 2022

GdP
6 Sitze

Na klar.GdP.

Ergbniss

Örtlicher Personalrat
KPI Neubrandenburg

Personalratswahl 18. Mai 2022

GdP
4 Sitze

Na klar.GdP.

Ergbniss

Örtlicher Personalrat
Polizeiinspektion Anklam

Personalratswahl 18. Mai 2022

GdP
8 Sitze

Na klar.GdP.

Ergbniss

Personalrat
Landesbereitschaftspolizeiamt

Personalratswahl 18. Mai 2022

GdP
7 Sitze

Na klar.GdP.



Ergebniss
Örtlicher Personalrat
Polizeiinspektion Güstrow

**Personalratswahl
18. Mai 2022**

GdP
6 Sitze

Na klar.GdP.

Gewerkschaft
der Polizei
Mecklenburg-Vorpommern

Ergebnis
Bezirkspersonalrat
Polizeipräsidium Rostock

**Personalratswahl
18. Mai 2022**

GdP
7 Sitze

Na klar.GdP.

Gewerkschaft
der Polizei
Mecklenburg-Vorpommern

Grafiken:GdPMV

Ergebniss
Örtlicher Personalrat
Polizeipräsidium Rostock

**Personalratswahl
18. Mai 2022**

GdP
4 Sitze

Na klar.GdP.

Gewerkschaft
der Polizei
Mecklenburg-Vorpommern

Ergebniss
Örtlicher Personalrat
PI Ludwigslust

**Personalratswahl
18. Mai 2022**

GdP
6 Sitze

Na klar.GdP.

Gewerkschaft
der Polizei
Mecklenburg-Vorpommern

Ergebniss
Bezirkspersonalrat
Polizeipräsidium Neubrandenburg

**Personalratswahl
18. Mai 2022**

GdP
4 Sitze

Na klar.GdP.

Gewerkschaft
der Polizei
Mecklenburg-Vorpommern

**Wir sagen
DANKE**

**Personalratswahl
18. Mai 2022**

Gewerkschaft
der Polizei
Mecklenburg-Vorpommern

FÜR DEINE STIMME und DEIN VERTRAUEN



Foto: GdP MV



Bei der konstituierenden Sitzung am 24. Mai 2022 des Hauptpersonalrates der Polizei MV wurde unser Kollege Jörn Liebig als Vorsitzender bestätigt. Somit hat sich das Gremium konstituiert – die Mannschaft ist an Bord. Jetzt geht es ohne Lücke wieder an die Arbeit!

Wilfried Kapischke in den Ruhestand verabschiedet

Mecklenburg-Vorpommerns ranghöchster Polizeivollzugsbeamter Wilfried Kapischke, Inspekteur der Polizei, ist am 31. Mai 2022 in den Ruhestand gegangen.

Wenn wir das Wort „Inspekteur“ aus dem lateinischen wörtlich übersetzen, so ist das jemand, der etwas genau betrachtet, Dinge durchschaut und prüft. „Dies hat Wilfried (Willy) Kapischke seit dem 11. März 2016 getan. Er hat in die Polizei hineingeblickt und ein ehrliches Bild über die Probleme, Herausforderungen sowie die Bedarfe der Kolleginnen und Kollegen unserer Polizei gezeichnet. Seine Berufserfahrung und Fachkenntnisse brachten ihm nicht nur im Kreis der Führungskräfte der Landespolizei in Mecklenburg-Vorpommern, sondern als deren Repräsentant auch in vielen Gremien Respekt ein. Als charismatische und beliebte Führungspersönlichkeit wird er der Poli-

zei Mecklenburg-Vorpommern fehlen. Auch die Erhöhung der Stellenanzahl für die Landespolizei ist einer seiner zahlreichen Arbeitserfolge“, so der GdP-Landesvorsitzende Christian Schumacher.

Lieber Willy, als engagierter Kämpfer für unsere Polizei hast du die kritische Aussprache auch mit Gewerkschaften und Personalräten nie gescheut. Dabei hast du aber nie Menschlichkeit, Fairness und den ernsthaften Willen zur Einigung aus dem Blick verloren. Zum Abschied aus dem Berufsleben möchten wir uns ganz herzlich für die gemeinsamen Jahre bedanken. Für den Ruhestand wünschen wir dir alles Gute und viel Spaß im Kreis deiner Familie. ■



Foto: GdP MV

Endlich wieder Normalität nach langen Coronabeschränkungen

Ende April konnten die Senioren der Kreisgruppe Neubrandenburg wieder eine Traditionsveranstaltung durchführen.

Durch die Coronabeschränkungen fielen in den letzten zwei Jahren mehrere geplante Veranstaltungen im Bereich der Seniorengruppe aus. Die zur Tradition gewordene Veranstaltung „zweites Frühstück und Paragrafen“ in Zusammenarbeit mit der „Offiziersheimgesell-

schaft Neubrandenburg e. V.“ der Bundeswehr erfreute sich wieder großen Beliebtheit.



Foto: GdP-KG Neubrandenburg

26 Seniorinnen und Senioren nahmen an dieser teil. Bei einer angeregten Diskussionsrunde wurden bestehende Probleme im Renten-/Versorgungsbereich erörtert.

Weiterhin konnte auf neue Regelungen in der Straßenverkehrsordnung hingewiesen werden.

Bei einem ausgiebigen Brunch wurden die gesammelten Erfahrungen und Probleme der letzten beiden Pandemiejahre untereinander in angeregten Gesprächen ausgetauscht.

Ein besonderer Dank gilt den Kameraden der OHG Neubrandenburg e. V. für die gute Vorbereitung der Veranstaltung.

Detlef Kardetzki



Fotos: GdP-KG Schwerin

Frühstückstreffen der GdP-Senioren Schwerin



Endlich wieder ein gemeinsames Frühstück mit unseren GdP-Mitgliedern im Bondzio. Unser Ziel war – wie immer – gemeinsam Probleme beraten, austauschen, helfen, trösten und Ratschläge geben. So macht man das unter Freunden. Etwa 35 Personen waren wir in der Scheune in Langen Brütz in freier Natur bei herrlichem Wetter – extra für uns. Werner Vehlow, unser Seniorenbetreuer, begrüßte uns und berichtete über vergangenes Geschehen. Es gab Geburtstage und Gewerkschaftsjubiläen im letzten Jahr: Werner hatte die Kolleginnen und Kollegen besucht und gratuliert. Am

6. und 7. April vertrat er uns auf dem 8. Ordentlichen Delegiertentag des GdP-Landesbezirks MV in Rostock.

Die Gäste in der Scheune hatten viel zu erzählen, es war ja so eine lange Zeit vergangen. Es gab Erinnerungen aufzufrischen, Neues zu berichten, Geschehen aus der Vergangenheit weiterzugeben. Trotz allen Ärgers gab es doch viel Spaß und Freude, denn wir lassen uns nicht unterkriegen. Es wurde viel gelacht, aber auch Traurigkeit kam vor.

Werner Vehlow hatte mit einem Kollegen alte Videos ausgegraben: So schöne Erinne-

rungen, unfassbare Erlebnisse, kaum zu erkennende Freunde – das war ein Riesenspaß. Wer war das, wer war der andere? Die Bilder von vergangenen Veranstaltungen machten großen Spaß und brachten schöne Erinnerungen. Herzlichen Dank für dieses schöne Erlebnis. In Werner Vehlows Plan steht eine Dampferfahrt auf dem Schweriner See am 31. August – hört sich gut an.

Unser nächster Frühstückstreff ist am 22. Juni im Bondzio. Bis dahin bleibt alle schön gesund, lasst euch nicht ärgern, bis bald!

Else Börs



Gruppenfoto und Gespräche der Kollegen in der Scheune





GdP Schwerin aktiv

Der Seniorenbetreuer Werner Vehlow ist immer aktiv, wenn es um die Senioren Schwerin geht. Sie freuen sich, wenn sie nicht alleingelassen werden, und es ist immer schön zu wissen, dass jemand da ist zur Unterhaltung und zum Sprechen. Werner besucht kranke Senioren zu Hause und auch im Krankenhaus, so wie z. B. Klaus Bös in der Helios Klinik in Schwerin. Er war auch zum Gratulieren bei Geburtstagskindern, so wie bei Uli Schmalz in Barnin zu dessen 70. Geburtstag. Danke Werner Vehlow für deine Mühe und bis zum nächsten Treffen im Bondzio Langen Brütz.

Else Bös



Werner Vehlow bei Klaus Bös in der Klinik und Klaus Bös im Krankenzimmer

ANHÖRUNG VOR DEM INNENAUSSCHUSS

Personelle und sachliche Ausstattung der Polizei

Am 12. Mai 2022 fand die Anhörung zum Doppelhaushalt 2022/2023 (Drucksache 8/598, 8/599, 8/600) statt. Auf Einladung des Innenausschusses nahm neben dem Landesvorsitzenden der Gewerkschaft der Polizei (GdP) Christian Schumacher auch ein Vertreter des BdK teil. Die eingeladenen Vertreter anderer Interessenvertretungen nutzten diese Chance zur Darstellung ihrer Sicht vor dem Innenausschuss leider nicht.

In den Fragen der Mitglieder des Ausschusses ging es im Schwerpunkt zunächst um die Situation der Kriminalpolizei, insbesondere der personellen und sachlichen Ausstattung. Im weiteren Verlauf der Anhö-

rung konnten die Abgeordneten dann weitergehende und erläuternde Fragen stellen.

Für die GdP ist klar, die personelle und sachliche Ausstattung der Kriminalpolizei ist unzureichend. Hinzu kommt die tagtägliche Demotivation der Mitarbeiter durch fehlende Wertschätzung, sei es durch nicht vorhandene Aufstiegs- und Beförderungsmöglichkeiten, fehlende zeitgemäße Technik und Software oder auch die Nichtanerkennung des persönlichen Einsatzes und Engagements.

Insbesondere die Darstellung der Digitalisierungssituation in der Kriminalpolizei (Stichworte mPol, Datenaufbereitung, Daten-

auswertung, Schmutzdaten) stießen auf reges Interesse. Auch die sehr deutliche Darstellung des fehlenden Personals in der Polizei (über 300 Menschen) und deren Auswirkungen auf die Belastung des verbleibenden Personals waren einigen Abgeordneten so nicht bekannt.

Unabhängig davon, dass der Schwerpunkt der Anhörung die Kriminalpolizei betraf, ist für die Gewerkschaft der Polizei klar, dass die Problemfelder in der Landespolizei nicht mehr innerhalb der Polizei oder voneinander isoliert gelöst werden können. Bei der Erarbeitung eines ganzheitlichen Lösungskonzeptes ist die GdP zur Unterstützung bereit. ■

Vorbereitung auf den Ruhestand

Auf dem Weg in einen neuen Lebensabschnitt wollen wir als Landesvorsitzende nun schon zum fünften Mal unsere angehenden GdP-Seniorinnen und -Senioren begleiten. Dazu bieten wir 20 angehenden Senioren aus 2022/23 eine Zweitagesseminar unter dem Thema Vorbereitung auf den Ruhestand an. Durch die Veranstaltung sollen die Teilnehmer für die Bewältigung des Lebensabschnittes „Ruhestand“ sensibilisiert werden.

Schulungsbeschreibung

Mit dem Eintritt in den Ruhestand wird es eine veränderte Einkommenssituation geben, andere Herausforderungen zur körperlichen und geistigen Aktivität spielen eine Rolle, persönliche Unterlagen und Vollmachten oder auch die Hinterlassenschaft sind möglicherweise neu zu regeln. Die Gesundheit als unser

höchstes Lebensgut ist unter einem anderen Aspekt zu sehen. Und in der Diskussion um diese Dinge werden sicher weitere Impulse zum Bewusstsein eines aktiven Ruhestandes entwickelt werden.

Veranstaltungsort: Schloss Bredenfelde, Dorfstraße 56–59, 17153 Bredenfelde
Zeitraum: 18./19. Oktober 2022
Anmeldeschluss: 19. August 2022

Die Anmeldung erfolgt an jana.kleiner@gdp.de oder an GdP-Landesbezirk MV, Platz der Jugend 6, 19053 Schwerin. Der Versand der Einladungen erfolgt bis 16. September 2022. Für jede Kreisgruppe (13) steht jeweils ein Teilnehmerplatz zur Verfügung. Der Antrag zur Anerkennung der Schulung als staatspolitische Bildungsmaßnahme ist erfolgt. ■



Foto: GdP MV



GdP MV – wir mit euch unterwegs

Unser GdP-Landesbezirk führte auch im Monat Mai Betreuungseinsätze durch, so z. B. zum Fußballspiel (15. Mai 2022) des F.C. Hansa Rostock und dem Hamburger FC St. Pauli und auch beim G7-Gipfeltreffen in Weißenhaus (12. Mai 2022) waren WIR mit EUCH unterwegs. ■



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH Chiara!!!

Unsere Kollegin **Chiara Gehrman** vom Landesbereitschaftspolizeiamt MV (und auch GdP-Mitglied) hat bei den Weltmeisterschaften der WDFPF (World Drug-Free Powerlifting Federation) gleich zweimal den Weltmeistertitel erkämpft. Chiara ist Kraft-

dreikämpferin, die ohne chemische Hilfsmittel trainieren.

Mehr über die German Drug-Free Powerlifting Federation (GDFPF) und die Landessektion der WDFPF (World Drug-Free Powerlifting Federation) könnt ihr nach dem Scannen des QR-Codes erfahren. ■



Foto: GdP MV